

Inhalt.

	Seite
1. Lage und Terrain	5
2. Gebirgsart und Boden	9
a. Findlinge	10
b. Molasse	11
c. Schiefergebirge	15
d. Kalksteingebirge	18
1. Eigentliches Kalkgebirg (Kreide- und Jura-Periode)	18
2. Dolomit	22
e. Eernconglomerat oder Berrucano	23
f. Krystallinische Gesteine	24
1. Granit	24
2. Krystallinische Schiefergesteine	26
(Gneis — Glimmerschiefer — Hornblendeschiefer.)	
3. Serpentin und Gabbro	30
4. Porphyre	31
3. Klima	31
4. Vegetation	33
5. Arealverhältnisse	40
6. Bevölkerung und Holzbedarf	43
7. Entwicklung und gegenwärtiger Stand der forstlichen Gesetzgebung und Vollziehung der bestehenden Gesetze	48
Kanton Tessin	49
" Graubünden	53
" St. Gallen	60
" Appenzell Auser-Rhoden	66
" " Inner-Rhoden	67
Besondere Bemerkungen in Beziehung auf die einzelnen Gesetze:	
Kanton Tessin	70
" Graubünden	71
" St. Gallen	73
" Appenzell Auser- und Inner-Rhoden	74

8. Bisherige Bewirtschaftung der Waldungen und gegenwärtiger Zustand derselben	82
Kanton Tessin	109
" Graubünden	115
" St. Gallen	120
" Appenzell Auser-Rhoden	124
" " Inner-Rhoden	125
Schlußfolgerungen für die Zukunft.	
A. In Beziehung auf das Verhältniß der Holzherzeugung zum Holzverbrauch	128
B. Mit Rücksicht auf den Zustand der Gewässer und die Erhaltung und Fruchtbarkeit des Bodens	131
C. Mit Beziehung auf die Erhaltung des Klima's, die Sicherheit, Annehmlichkeit, Wohnlichkeit und Schönheit des Landes	135
9. Bewirtschaftung, Benützung und Zustand der Alpen und Weiden, der Wiesen und des Ackerfeldes	139
10. Vorschläge zur Hebung der bestehenden Uebelstände und zur Einführung einer den Anforderungen der Gegenwart besser entsprechenden Land-, Alpen- und Forstwirtschaft	152
A. Vorschläge, welche die Land-, Alpen- und Forstwirtschaft gleichmäßig betreffen	152
B. Vorschläge zur Verbesserung der Landwirtschaft	156
C. Vorschläge zur Verbesserung der Alpenwirtschaft	158
D. Vorschläge für die Verbesserung der Forstwirtschaft	160
E. Vorschläge verschiedener Art	173
F. Vorschläge betreffend die forstliche Gesetzgebung	178

